

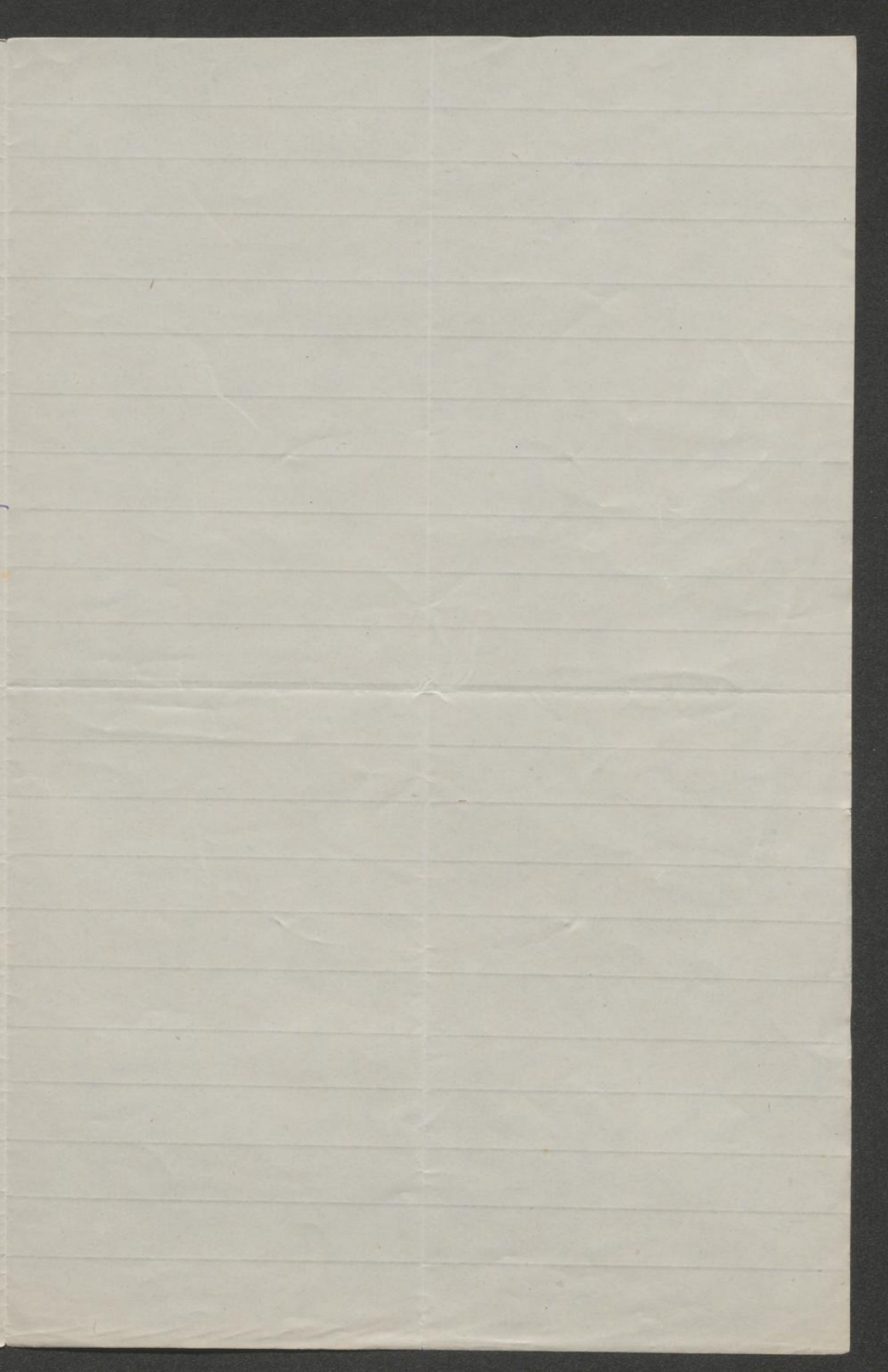
Ge liebter Freund!

Dieses Mal hat Sie Ihre Verantwortung nach-
gelassen, mein Mann ist oft krank durch
seinen Athras, den er von Linderkopf
hat. Glücklicherweise ist er aber jetzt
in seiner Hoffnung begriffen. In obgleich
sein Allgemeinbefinden durch Fieberhaftigkeit
und äußerst angegriffene Nerven ver-
ändert sein pflegt ist, so wird dies
wohl bald besser werden, da das eigentliche
Leiden im Verborgenen ist. Ihren Brief v. 12.
hat mein Mann gelesen u. läßt Sie
grüßen u. wünscht mit mir, daß Ihre
Zusammenkunft sich recht bald ereignen möge.
Die Reconvalescenz meines Mannes wird wohl
nach einiger Weile in Aussicht stehen.
Die Befreiung, welche die Meiländer Kaiser
Karl v. brennen ist gütlich anzusehen.

Nur circa 3 Kafen in Turobrech bey dem
das Wänt, so dass mir sehr eine pflichtige
Rückwärtsfaltung, fast wie die Kufe
sehr sehr gemacht.

Mit besten Grüßen u. der Versicherung, dass
mein warmer Mann das Glimmen für
sich hat, wünscht er auf jeden Fall
Kometten u. Eitelberger





1-1-1

1-1-1

1-1-1